

Müller, Wilhelm: Das Hirtenfeuer in der römischen Ebene (1821)

- 1 Und reich' mir deine Hand!
- 2 Ich treibe meine Heerde
- 3 Hinab in's Niederland.

- 4 Die Saaten sind gemähet,
- 5 Das Stoppelfeld ist frei:
- 6 Laß uns mit blauem Bande
- 7 Verknüpfen Lieb' und Treu'.

- 8 Ich trag' es auf dem Hute,
- 9 Du trägst es auf der Brust,
- 10 Und pocht dein Herz dagegen,
- 11 Ich fühl's in banger Lust.

- 12 Schaust du herab vom Berge
- 13 Wohl in der dunkeln Nacht,
- 14 Tief unten brennt ein Feuer,
- 15 Wo dein Geliebter wacht.

- 16 Und höher schlägt die Lohe,
- 17 Und heller glüht der Schein:
- 18 Dann denk', es ist sein Herze,
- 19 Das will hier oben sein.

(Textopus: Das Hirtenfeuer in der römischen Ebene. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41>)